



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Vorarlberg

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2021 bis 2028**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autorinnen und Autoren WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Marian Fink

Wien, Dezember 2022

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Vorarlberg


**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2022

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Marian Fink

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz



Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2021 bis 2028 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Vorarlberg wieder.

2022/1/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2022 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/wwa/pubid/70728>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Vorarlberg

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer	2
1. Zusammenfassung	3
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	4
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	9
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	16
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	16
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	18
5. Anhang	22
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	22
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	27
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	30
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	32
Verzeichnis der Übersichten	39
Verzeichnis der Abbildungen	40

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer

Die gesamtwirtschaftliche Lage, die zum Zeitpunkt der Erstellung der vorliegenden Version der Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer vorherrscht, ist von mehreren Sonderfaktoren geprägt.

Zum einen führte die weltweite COVID-19-Pandemie zu großen wirtschaftlichen Verwerfungen, die auch in Österreich deutliche Spuren am Arbeitsmarkt hinterlassen haben. Besonders im Beherbergungs- und Gaststättenwesen und im Bereich der personenbezogenen Dienstleistungen kam es zu massiven Beschäftigungseinbrüchen, die mit Abklingen der Pandemie sukzessive wieder aufgeholt werden. Im Ausgangsjahr der aktuellen Prognose (2021) waren die Beschäftigungsstände in mehreren Branchen aber noch teils deutlich unter dem Vorkrisenniveau. Die hohen Beschäftigungszuwächse, die bereits im Jahr 2022 als Folge der wirtschaftlichen Erholung zu beobachten sind, prägen auch die Einschätzung der Beschäftigungsentwicklung im Prognosezeitraum. Diese Beschäftigungszuwächse, die bereits am Beginn des Prognosezeitraumes entstehen, müssen bei der Interpretation der Prognoseergebnisse mitbedacht werden.

Zum anderen ist die künftige wirtschaftliche Entwicklung von großen Unsicherheiten geprägt. Abwärtsrisiken bestehen insbesondere aufgrund des Ukraine-Krieges und des politischen Konflikts zwischen Russland und der EU, aber auch in Hinblick auf den weiteren Verlauf der COVID-19-Pandemie. Während die vorliegenden Prognosen auf makroökonomischen Modellen und rezentesten Einschätzungen der künftigen wirtschaftlichen Entwicklungen basieren, können sich Änderungen in den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen deutlich auf die künftige Beschäftigungsentwicklung auswirken.

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinnen in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Vorarlberg stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2021 und 2028 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine leicht überdurchschnittliche Entwicklung wird in Vorarlberg mit +1,2% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil des Vorarlberger Dienstleistungsbereichs von 63,4% (2021) auf 65,3% (2028) ansteigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung weiter zu, nachdem bereits in der Vergangenheit Beschäftigungszuwächse zu verzeichnen waren.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 beginnenden Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2028 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,5 Prozentpunkte auf voraussichtlich 47,1% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2019. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Horvath et al., 2022).

- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe: +2,1% jährlich) erwartet.
- Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment erwartet. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments profitieren vor allem *technische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3: +1,9% jährlich), ein Bereich in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, und *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6, +1,9% jährlich) überdurchschnittlich.
- Geringe Beschäftigungszuwächse werden hingegen bei *Büroberufen* (Berufshauptgruppe 5: +0,4% jährlich) und bei *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7: +0,3% jährlich) erwartet; eine stagnierende Nachfrage bei *Anlagen- und Maschinenbedienung* sowie *Montage* (Berufshauptgruppe 8).
- *Hilfstätigkeiten* wachsen insgesamt im regionalwirtschaftlichen Vergleich unterdurchschnittlich (+0,9% jährlich). In der disaggregierten Betrachtung zeigt sich allerdings, dass Hilfsberufe im Dienstleistungsbereich ihre Beschäftigung überdurchschnittlich (+1,8% jährlich) stark ausweiten, während jene im Sachgüterbereich nahezu stagnieren (+0,2% jährlich).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Durch eine stark industrielle Prägung, eine günstige Lage, eine hohe Lokalisation von innovativen Klein- und Mittelbetrieben im industriell-gewerblichen Bereich und einen ebenfalls gut entwickelten Tourismus ist Vorarlberg eines der reichsten Bundesländer Österreichs. Das BRP pro Kopf (2020) liegt hier mit € 46.300 hinter Salzburg und Wien, in denen allerdings ein großer unternehmensnaher Dienstleistungsbereich die Statistik unterstützt, an dritter Stelle unter den österreichischen Bundesländern.

Basierend auf diesen Standortvorteilen entsprach die Wachstumsrate der realen Bruttowertschöpfung²⁾ in diesem Bundesland in der mittleren Frist (von 2014 bis 2019) dem österreichischen Durchschnitt von 1,9%. Auch am Arbeitsmarkt war und ist das Bundesland durch hohes Beschäftigungswachstum und eine geringe Arbeitslosenquote geprägt. Die Beschäftigung wuchs im Zeitraum 2014 bis 2019 um 1,9% pro Jahr und damit um 0,2 Prozentpunkte rascher als österreichweit. Die Arbeitslosenquote lag 2014 mit 6,0 um 2,4 Prozentpunkte unter dem österreichischen Durchschnitt. Bis 2019 verringerte sich dieser Abstand bei einer Arbeitslosenquote von 5,3% auf 2,1 Prozentpunkte.

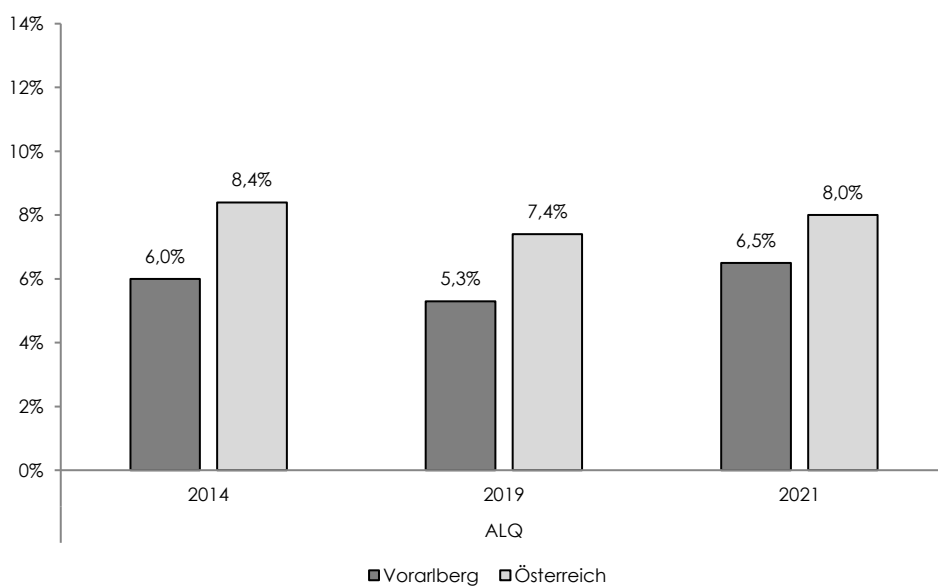
Von der Pandemie war Vorarlberg nicht so stark betroffen wie andere Bundesländer. Dementsprechend sank die Bruttowertschöpfung 2020 real um -5,3% (relativ zu -6,3% in Österreich).

²⁾ Die reale Bruttowertschöpfung für 2011-2018 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Die Beschäftigung brach ebenso wie in Österreich um -2,0% ein. Der Aufschwung nach der Pandemie verläuft dafür aber bisher auch langsamer als in Österreich insgesamt. 2021 wuchs die Beschäftigung um 1,5%, was die geringste Wachstumsrate in Österreich war. Die Wertschöpfung erholte sich mit +4,1% ebenfalls etwas langsamer als in Österreich insgesamt (+4,2%).

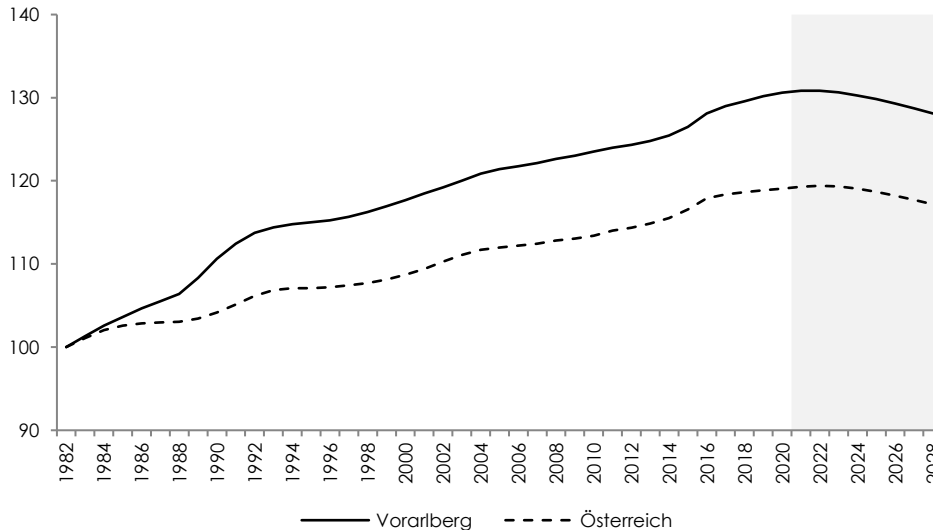
Die erwerbsfähige Bevölkerung (im Alter von 15 bis 64 Jahren) wird laut der neuesten Bevölkerungsprognose von Statistik Austria in Vorarlberg erst ab 2023 sinken. Bis 2028 wird der jährlich durchschnittliche Rückgang aber -0,2% betragen.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.

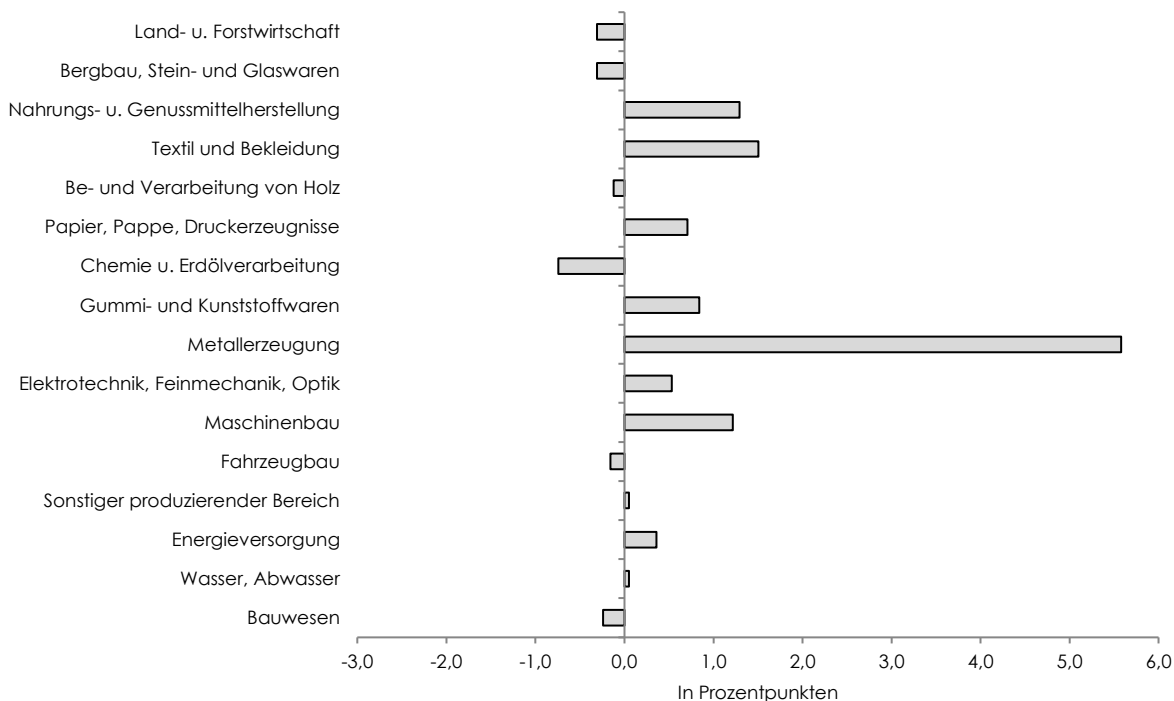


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2021 (Hauptvariante, erstellt am 03.11.2021), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2022 sind prognostiziert.

Vorarlberg zählt zwar nicht zu den Bundesländern mit großen Industriebetrieben, wies aber im Jahr 2021 den höchsten Beschäftigungsanteil aller Länder im Produktionsbereich³⁾ auf (36,6%). Neben Oberösterreich und der Steiermark ist Vorarlberg jenes Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung der Produktionsbereich damit von vergleichsweise großer Bedeutung war und auch bleiben wird. In der Vorperiode (2014/2021) verzeichnete Vorarlberg nach der Steiermark und Tirol die im Bundesvergleich (relativ betrachtet) höchsten Beschäftigungszuwächse im Produktionsbereich (+6.100 bzw. +1,6% jährlich).

³⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 15).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021

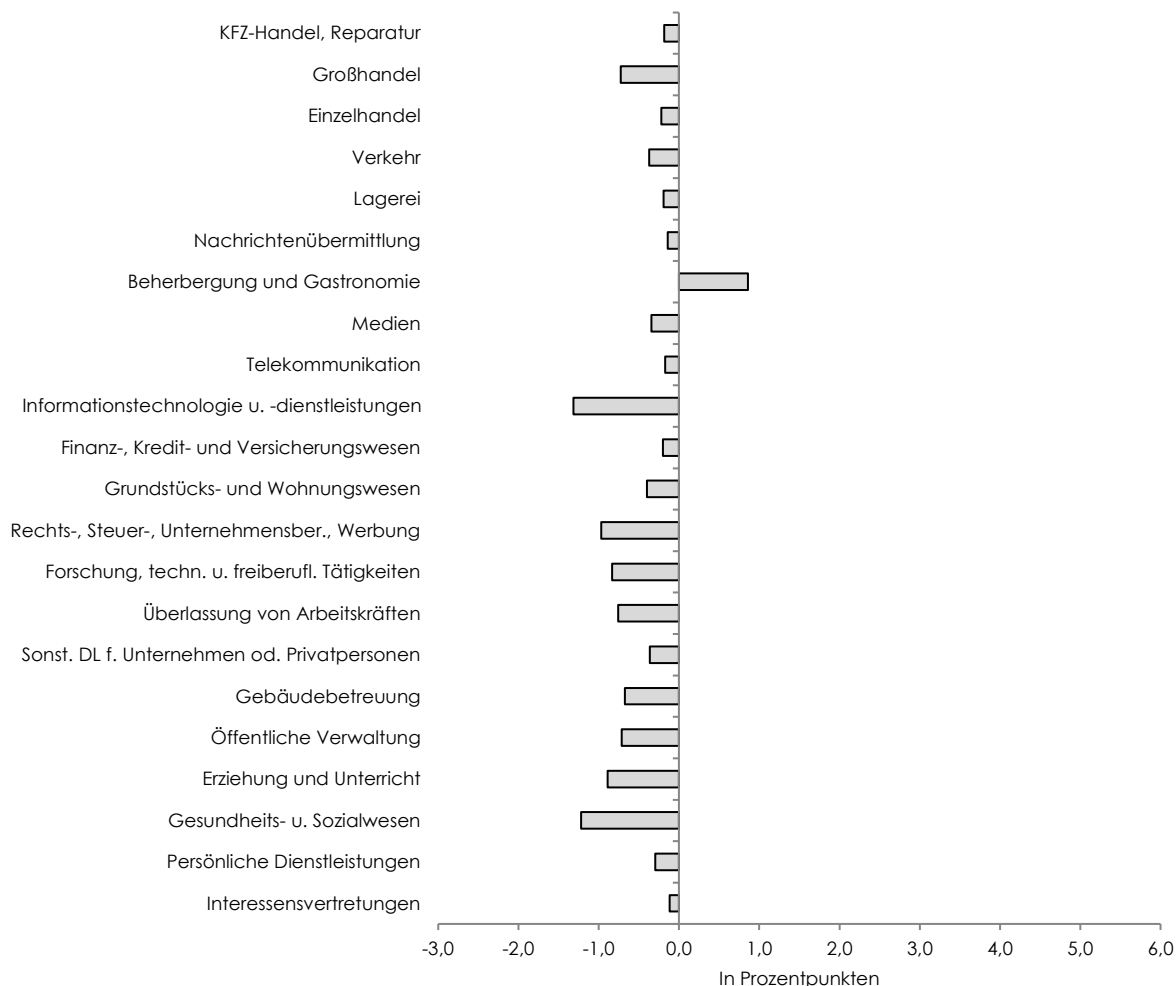


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten in der *Metallerzeugung*, der *Textil und Bekleidungsindustrie*, in der *Nahrungsmittelherstellung* sowie im *Maschinenbau* auffällig (Abbildung 3).

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Vorarlberg im Bundesvergleich lediglich in der *Beherbergung und Gastronomie* einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil auf. Der Beschäftigungsanteil der *öffentlichen Dienstleistungen (Gesundheitswesen, Unterrichtswesen und öffentliche Verwaltung)* liegt hingegen deutlich unter dem nationalen Durchschnitt, ebenso wie jener des *Großhandels* und des besonders dynamischen Bereichs der *Informations- und Kommunikationstechnologie* (vgl. Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021



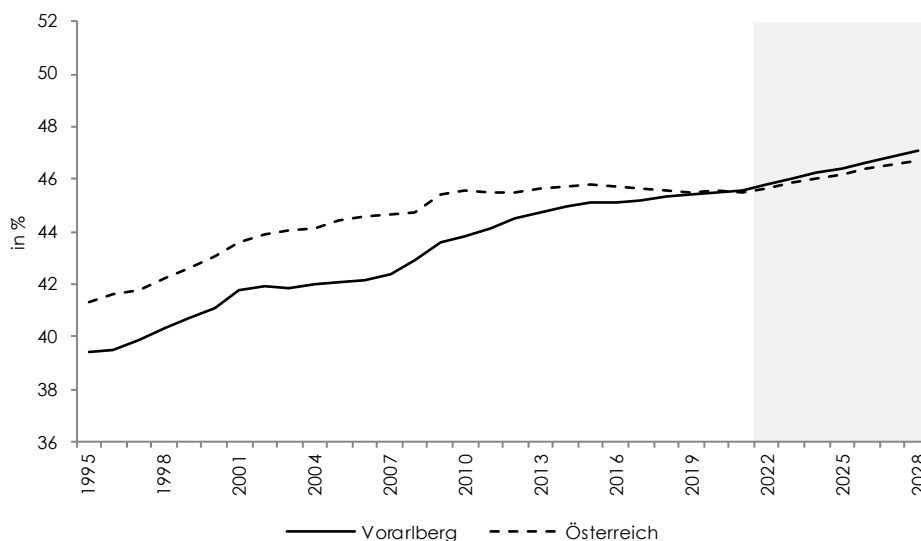
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg wird bis 2028 leicht überdurchschnittlich dynamisch verlaufen: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2021 und 2028 um insgesamt voraussichtlich +14.000 auf 177.600 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,2%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum leicht über dem österreichweiten Durchschnitt (+1,1% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,6% p. a.) wird in Vorarlberg – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 beginnenden schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker als jene der Männer (+0,8% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt deren Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 45,6% auf 47,1% und wird damit leicht über dem bundesweiten

Schnitt von 46,7% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen entstehen bis 2028 +9.000 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Vorarlberg von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2028, in %



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdiner und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2022 sind prognostiziert.

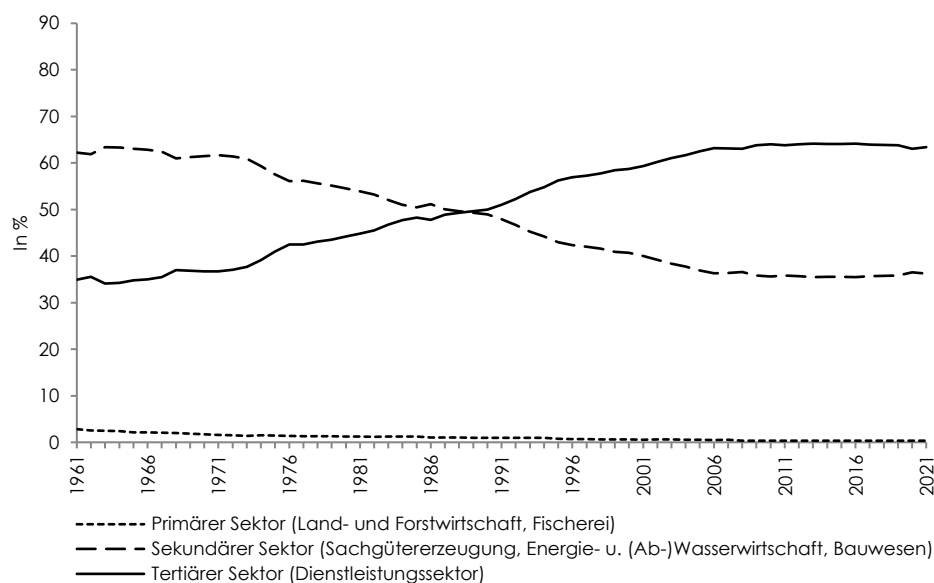
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- Die Beschäftigung dürfte sich in Vorarlberg im Bundesvergleich mittelfristig leicht überdurchschnittlich entwickeln; dies gilt für den Dienstleistungsbereich (+1,6% p. a. gegenüber +1,3% p. a. in Österreich insgesamt) ebenso wie für den deutlich überdurchschnittlich dynamischen Produktionsbereich (+0,4% p. a. gegenüber +0,2% jährlich).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *marktbezogenen* (+1,9% p. a. bzw. +8.600) und die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (+1,2% jährlich bzw. +3.400) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der in Vorarlberg sehr bedeutsame Produktionsbereich wird zur Beschäftigungsausweitung beitragen (+1.700), mit den größten Zuwächsen in der *Metallerzeugung* und im *Bauwesen*.
- Die absolut größten Beschäftigungszuwächse über alle Branchen werden in der *Beherbergung und Gastronomie* (+3.200) sowie im *Gesundheits- und Sozialwesen* (+2.700) erwartet.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,6% p. a. bzw. +9.000; Männer: +0,8% p. a. bzw. +5.000), wodurch ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung weiter steigen wird.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen⁴⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen Verschiebungen geprägt, die langfristig zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Vorarlberg im Zeitverlauf deutlich steigt, nimmt er im Sachgütersektor seit Mitte der 1970er-Jahre kontinuierlich ab. Erst Mitte der 2010er Jahre zeigt sich hier wieder eine Stabilisierung des Beschäftigungsanteils der Sachgüterproduktion (vgl. Abbildung 6). Der Beschäftigungsanteil im Dienstleistungssektor übertrifft daher seit Ende der 1980er-Jahre jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2021



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Die sektorale Beschäftigungsstruktur Vorarlbergs und Österreichs unterscheidet sich deutlich (Übersicht 1): Während in Vorarlberg die Dienstleistungsbranchen, insbesondere die marktbezogenen Dienstleistungen (mit einem Beschäftigungsanteil 2021 von rund 37% gegenüber

⁴⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

rund 44% in Österreich) von unterdurchschnittlicher Bedeutung sind, fällt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit 36,6% um 10 Prozentpunkte höher aus als im Bundesdurchschnitt, was dem höchsten Wert aller Bundesländer entspricht.

Die Beschäftigung dürfte sich in Vorarlberg mittelfristig etwas dynamischer entwickeln als im gesamten Bundesgebiet (+1,2% p. a. im Vergleich zu +1,1% p. a.). Auch auf Ebene der breiten Branchengruppen wird stets eine leicht überdurchschnittliche Dynamik erwartet: So werden die marktbezogenen Dienstleistungen um voraussichtlich +1,9% p. a. wachsen (Österreich: +1,6% p. a.), die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen um +1,2 p. a. (gegenüber +1,1% jährlich) und auch der wichtige Sekundärsektor dürfte mit +0,4% p. a. rascher wachsen als im Bundesdurchschnitt (+0,2% p. a.).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen

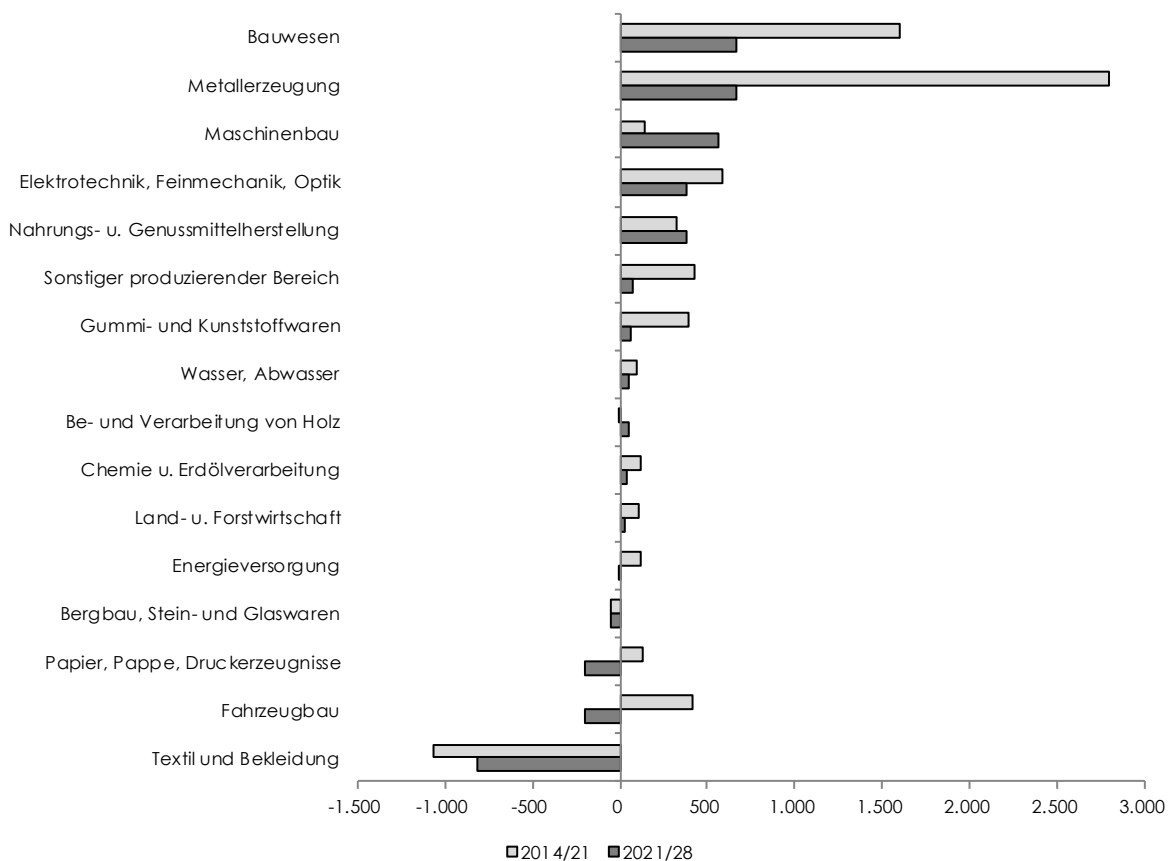
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2021	Veränderung absolut	Veränderung 2021-2028 in % pro Jahr	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	36,6	26,4	59.900	1.700	0,4	0,2
Primärsektor (1)	0,4	0,7	600	0	0,6	0,7
Sekundärsektor (2-16)	36,2	25,7	59.300	1.600	0,4	0,2
Sachgütererzeugung* (2-13)	27,2	16,9	44.600	900	0,3	0,2
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,6	1,2	2.600	0	0,2	0,1
Bauwesen (16)	7,4	7,6	12.100	700	0,8	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	63,4	73,6	103.700	12.300	1,6	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	36,6	43,6	59.900	8.600	1,9	1,6
Handel (17-19)	13,9	15,1	22.800	2.600	1,6	1,1
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,5	5,2	7.400	400	0,7	0,8
Beherbergung und Gastronomie (23)	5,9	5,0	9.600	3.200	4,2	3,6
Information und Kommunikation (24-26)	1,1	3,0	1.900	400	2,5	3,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,8	3,0	4.600	-200	-0,6	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,2	1.300	100	1,0	0,2
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,3	5,1	5.400	900	2,2	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,3	6,1	7.100	1.200	2,3	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	23,9	26,7	39.000	3.400	1,2	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	2,9	3,3	4.800	400	1,1	0,7
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	163.600	14.000	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Vorarlberg ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von voraussichtlich +12.300, wobei insbesondere in den Branchen der *marktbezogenen Dienstleistungen* hohe Zuwächse zu erwarten sind (+8.600 Beschäftigte bis 2028). Auch die *öffentlichkeitsnahen*

Dienstleistungen werden mit +3.400 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2028 ebenfalls deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im produzierenden Bereich (+0,4 p. a. bis 2028) dürfte sich die Wachstumsdynamik gegenüber der Vorperiode (2014-2021: +1,6% p. a.) merklich abschwächen. Dabei werden etwa im Bereich *Metallerzeugung* und im *Bauwesen* jeweils rund 700 zusätzliche Beschäftigungen entstehen. Auch im *Maschinenbau* (+600) oder in der *Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik* sowie in der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* (jeweils rund +400) werden ebenfalls Zuwächse erwartet. Zu Beschäftigungsverlusten dürfte es insbesondere im Bereich *Textil und Bekleidung* (insgesamt -800 bis 2028) kommen, wobei der durchschnittliche jährliche Beschäftigungsverlust bis 2028 weniger stark ausfallen wird als in der Vergangenheit (vgl. Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

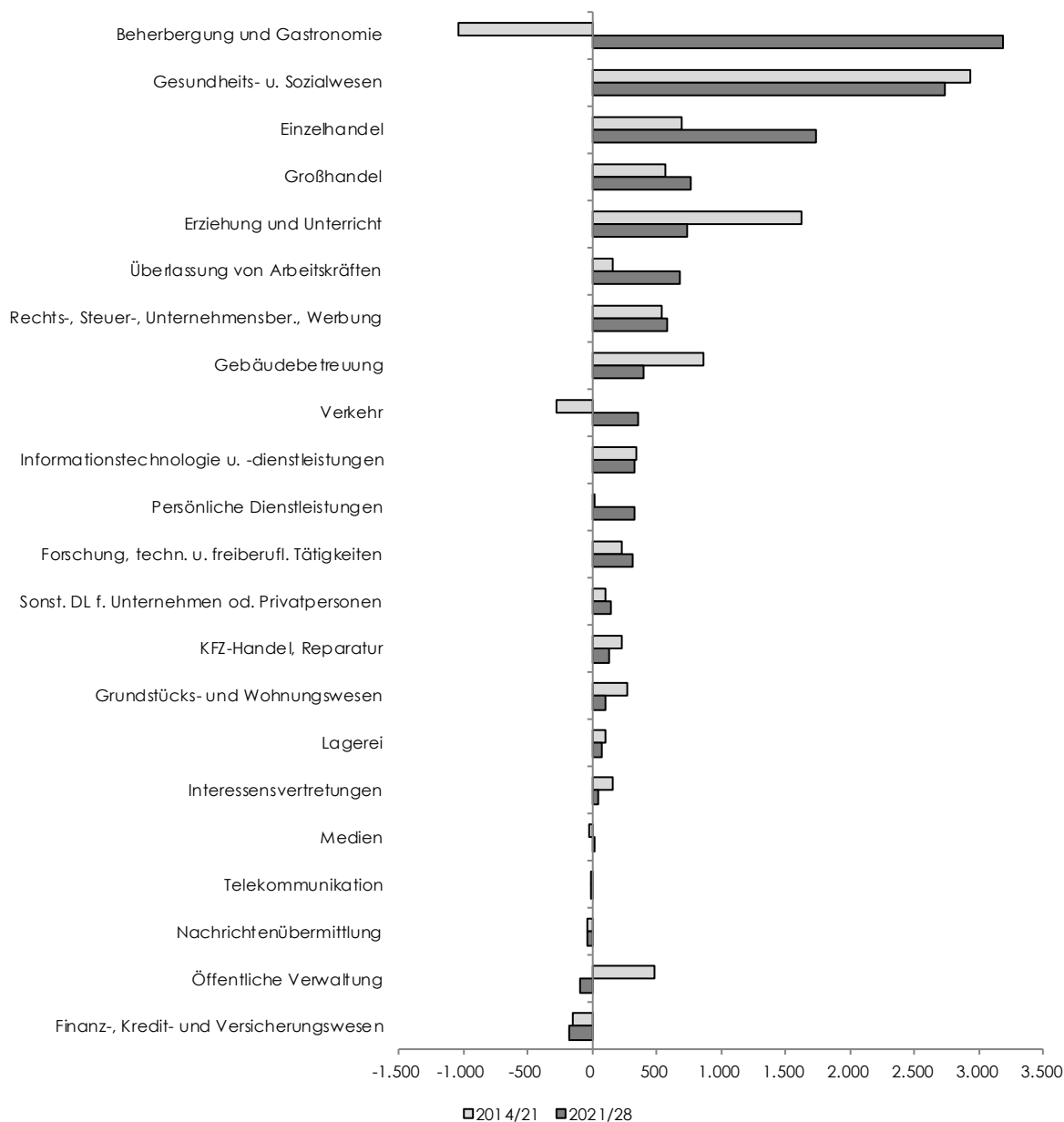
Die Branchen des Dienstleistungsbereiches werden, aufgrund einer weiterhin stark positiven Dynamik (+1,6% nach +1,1% p. a. in der Vorperiode), in der großen Mehrzahl der Fälle erneut Beschäftigte zugewinnen. Das *Gesundheits- und Sozialwesen* wird dabei nach der *Beherber-*

gung und Gastronomie am stärksten zur Beschäftigungsausweitung beitragen (+2.700), wobei sich das Wachstum gegenüber der Vorperiode noch weiter dynamisieren dürfte. Die *Beherrschung und Gastronomie* weitet ihre Beschäftigung dabei in Folge von Aufholprozessen im Nachklang der COVID-19-Krise überdurchschnittlich stark aus (+3.200) und macht dadurch die Beschäftigungsrückgänge aus der Vorperiode (2014 bis 2021: -1.000) wieder weg. Erneute größere Zuwächse wird es ebenfalls im Handel (*Einzelhandel* +1.700, *Großhandel* +800) geben. Weiterhin, jedoch schwächer als bisher, wird das *Unterrichtswesen* wachsen (+700). Minimale Beschäftigungsverluste werden im Vorarlberger Dienstleistungssektor im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* (-200) und in der *öffentlichen Verwaltung* (-100) erwartet (Abbildung 8).

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁵⁾. Er erreicht 2028 voraussichtlich 47,1% (nach 45,6% im Jahr 2021). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2028 um +1,6% jährlich (+9.000) und damit stärker als jene der Männer (+0,8% p. a. bzw. +5.000).

⁵⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht *Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario*).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen im Gesundheits- und Sozialwesen und für Männer in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Frauen profitieren zudem stark von der Beschäftigungsausweitung in der Beherbergung und Gastronomie und im Einzelhandel; Männer gewinnen im Bauwesen sowie in der Arbeitskräfteüberlassung stark zu. Beschäftigungsverluste treffen Frauen wie Männer im Bereich Textil- und Bekleidung. Männer dürften darüber hinaus in der öffentlichen Verwaltung und im Bereich Papier und Pappe leicht von Beschäftigungsverlusten betroffen sein.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung nach Geschlecht in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.300	Beherbergung und Gastronomie	1.400
Beherbergung und Gastronomie	1.800	Bauwesen	600
Einzelhandel	1.300	Überlassung von Arbeitskräften	500
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-400	Öffentliche Verwaltung	-600
Fahrzeugbau	0	Textil und Bekleidung	-400
Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	0	Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	-200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- In Vorarlberg kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Die relativ und absolut stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen wird für die *akademischen Berufe* (Berufshauptgruppe 2) prognostiziert: +2,1% p. a. bzw. insgesamt +4.500 von +14.000 zusätzlichen Jobs bis 2028.
- Rund sechs Zehntel der bis 2028 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken mittlere Qualifikationssegment (*Skill-Levels 2 und 3* bzw. *Berufshauptgruppen 3 bis 8*) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe* (Berufshauptgruppe 3, +1,9% p. a., +1.600) und die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6, +1,9% p. a., +3.800) überdurchschnittlich stark. Unterdurchschnittlich, wenngleich positiv, entwickelt sich der Bedarf nach *nicht akademischen Fachkräften* (Berufshauptgruppe 4, +1,1% p. a., +1.400), *Bürokräften* (Berufshauptgruppe 5, +0,4% p. a. bzw. +400) und *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7, +0,3% p. a., +600) – sie verlieren jedoch infolge der unterdurchschnittlichen Performanz relativ an Bedeutung. Gleiches gilt für die *Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. MonteurInnen* (Berufshauptgruppe 8); die Nachfrage nach Beschäftigten dieser Berufshauptgruppe stagniert.
- Hilfstätigkeiten (*Skill-Level 1*) verzeichnen mit voraussichtlich +900 unterdurchschnittliche Beschäftigungszuwächse (+0,9% jährlich).
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* kräftig (+2.000), gefolgt von den *naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufen* (+1.800) und den *technischen Fachkräften* (+1.600).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2028 hoch. Bei den Frauen entstehen 36% der Jobs in den Top-3-Wachstumsberufsgruppen; hierzu zählen die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe*, die *Betreuungsberufe* und die *Verkaufskräfte*. Bei den Männern konzentriert sich 63% des Wachstums auf die Top-3-Wachstumsberufsgruppen (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte* und *naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in Vorarlberg (68,5%, Österreichdurchschnitt 66,3%) übte 2021 einen Beruf im *mittleren Qualifikationssegment* aus – damit sind laut ISCO-08 Berufssystematik Tätigkeiten⁴⁾ gemeint, die eine abgeschlossene Lehre, Fachschule oder höhere Schule als Qualifikationsanforderung voraussetzen (*mittleres Qualifikationssegment, Skill-*

⁴⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

Levels 2 und 3). 17,6% (Österreichdurchschnitt 20,0%) arbeiteten in Jobs, die typischerweise eine *akademische Ausbildung (Skill-Level 4)* als Qualifikationsanforderung voraussetzen, weitere 8,6% (Österreichdurchschnitt 8,4%) in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)*. Die Qualifikationsanforderungen, die den Tätigkeiten in der Berufssystematik ISCO-08 zugeschrieben werden, bedeuten allerdings nicht, dass die Beschäftigten zwingend das entsprechende formale Ausbildungsniveau aufweisen müssen. In der Praxis ist sowohl formale Unter- als auch Überqualifizierung möglich (zu den Gründen siehe Kapitel 5: *Berufliche Beschäftigungsentwicklung im Hauptbericht*).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2021		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2021	Veränderung 2021 bis 2028 absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	17,6	20,0	28.700	4.500	2,1	2,0
Akademische Berufe (BHG 2)	17,6	20,0	28.700	4.500	2,1	2,0
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	68,5	66,3	112.100	7.900	1,0	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	7,1	6,4	11.600	1.600	1,9	1,5
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	11,1	12,1	18.200	1.400	1,1	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,2	10,6	16.700	400	0,4	0,2
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	16,6	17,0	27.200	3.800	1,9	1,6
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	16,6	14,2	27.100	600	0,3	0,2
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	7,0	6,0	11.400	0	*	0,1
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,6	8,4	14.100	900	0,9	0,6
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,6	8,4	14.100	900	0,9	0,6
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,3	5,4	8.700	700	1,1	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	5,0	5,0	8.200	700	1,1	1,1
Insgesamt	100,0	100,0	163.600	14.000	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. - In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. - Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der "Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft" zur Berufshauptgruppe der "Handwerksberufe" gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. - Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Zwischen 2021 und 2028 wird die Beschäftigung in Vorarlberg um jährlich +1,2% (+14.000) wachsen (Österreichdurchschnitt +1,1% jährlich). Innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs werden die *akademischen Berufe* (+2,1% pro Jahr bzw. +4.500) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* (+1,0% pro Jahr bzw. +7.900) leicht unterdurchschnittlich. Für gering qualifizierte Tätigkeiten (*Berufshauptgruppe 9*) wird im Prognosezeitraum ebenfalls eine unterdurchschnittliche Dynamik erwartet (+0,9% p. a. bzw. +900).

Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2028 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 8,6% im Jahr 2021 auf 8,4% im Jahr 2028) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 17,6% auf 18,7%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2028 leicht abnehmen (von 68,5% auf 67,6%).

Während die *akademischen Berufe* (*Berufshauptgruppe 2*) relativ am stärksten wachsen (unter den Berufshauptgruppen in Vorarlberg), leisten die Berufe im mittleren Qualifikationssegment den stärksten absoluten Wachstumsbeitrag (+7.900). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunter subsumierten Berufshauptgruppen (3 bis 8) allerdings ambivalent: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +3.800 (+1,9% p. a.) für die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*) prognostiziert, gefolgt von den *technischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe 3*, +1,9% p. a. bzw. +1.600) und den *nicht akademischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe 4*, +1,1% p. a. bzw. +1.400). Demgegenüber wächst die Beschäftigung in den *Büroberufen* (*Berufshauptgruppe 5*, +0,4% jährlich bzw. +400) und den *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7*, +0,3% p. a. bzw. +600) nur moderat und deutlich unterdurchschnittlich. Eine Stagnation der Nachfrage ist im Bereich der Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. Arbeitskräften in Montageberufen (*Berufshauptgruppe 8*) zu erwarten. Hilfstätigkeiten dürften ein unterdurchschnittliches Beschäftigungsplus (+0,9% p. a. bzw. +900) aufweisen; im Österreichvergleich (+0,6% p. a.) fällt der Zuwachs jedoch überdurchschnittlich aus.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2028 entstehen in Vorarlberg zusätzlich +14.000 Beschäftigungsverhältnisse, davon entfällt voraussichtlich über ein Drittel (+5.000) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; es sind dies die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+2.000), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+1.800) und die *technischen Fachkräfte* (+1.600). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten; dazu gehören Berufe wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen.⁷⁾

⁷⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus erfolgt seit 2018 die Zuordnung der diplomierten

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Zuwächse im vierstelligen Bereich werden zudem für die *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus* (+1.200), die *Betreuungsberufe* (+1.100) und die *Verkaufskräfte* (+1.100) erwartet. Auf der anderen Seite fallen Beschäftigungsrückgänge marginal aus. Leicht sinken wird der Bedarf an *Bürokräften mit Kundenkontakt*, *Metallbearbeitungsberufe*, *sonstige Hand-*

Gesundheits- und KrankenpflegerInnen – entsprechend dieser Neuordnung – in den akademischen Berufen (Skill-Level 4).

werks- und verwandte Berufe sowie Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen und Montageberufe (jeweils rund -100).

Im Jahr 2021, dem Ausgangsjahr der Prognose, lag der COVID-19 bedingte Beschäftigungseinbruch im Beherbergungs- und Gaststättenwesen noch deutlich unter dem Vorkrisenniveau. Entsprechend hoch dürfte die Nachfrage nach *Dienstleistungsberufen in Gastronomie und Tourismus* (+3,1% jährlich) sowie nach *Dienstleistungshilfekräften* (+1,8% p. a.) zwischen 2021 und 2028 wachsen. Die prognostizierten Zuwächse sind nicht nur regionalwirtschaftlich hoch, sondern auch überdurchschnittlich im Vergleich zur Entwicklung in Österreich insgesamt. Ein Gutteil der prognostizierten Dynamik wird im Zuge des Aufholprozesses im Jahr 2022 realisiert worden sein. Darauf deutet die zum Zeitpunkt der Prognoseerstellung vorliegenden hohen Branchenbeschäftigungszuwächse in den ersten Monaten des Jahres 2022 hin.

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen (+1,6% p. a. versus +0,8% bei den Männern). Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. 36% der +9.000 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen, bei den Männern liegen die Vergleichswerte bei 63% von +5.000: Bei beiden Geschlechtern zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (Frauen +1.100; Männer: +1.000) zu den wachstumsstärksten Berufen. Bei Frauen wächst die Beschäftigung zudem bei den *Betreuungsberufen* und den *Verkaufsberufen* am stärksten. Bei Männern zählen hingegen neben den *technischen Berufen* (+1.300) die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+900) zu den Berufen mit den höchsten Beschäftigungszuwächsen.

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Verkaufskräfte	1.100	Technische Fachkräfte	1.300
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.100	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.000
Betreuungsberufe	1.100	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	900
Bottom-3-Berufsgruppen			
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	Kaufmännische Fachkräfte	-100
Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	Metallbearbeitungsberufe	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend dürften Frauen einzig in der Berufsgruppe *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen* sowie *Montageberufe* von einem Beschäftigungsabbau betroffen sein. Bei den Männern fallen bei den *Metallbearbeitungsberufen*, den *Allgemeine Bürokräften*, den *Bürokräften mit Kundenkontakt* und den *Kaufmännischen Fachkräfte* (-100) Stellen in geringfügigem Ausmaß weg.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028

	Vorarlberg		Österreich	
	2014-2021	2021-2028	2014-2021	2021-2028
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	2,6	0,6	2,7	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-0,7	-0,8	-0,5	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,9	1,0	0,8	0,5
Textil und Bekleidung	-4,2	-4,4	-4,4	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	0,0	0,6	1,1	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0,8	-1,4	-1,7	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	4,8	1,3	2,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	2,3	0,3	0,2	0,0
Metallerzeugung	3,2	0,7	0,9	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,3	1,3	1,9	0,8
Maschinenbau	0,4	1,3	1,5	1,3
Fahrzeugbau	3,5	-1,6	3,6	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	2,4	0,4	0,3	-0,1
Energieversorgung	1,1	-0,1	-0,5	-0,4
Wasser, Abwasser	1,6	0,8	2,2	0,8
Bauwesen	2,0	0,8	2,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	1,3	0,6	0,4	0,2
Großhandel	1,2	1,4	1,1	1,0
Einzelhandel	0,8	1,8	0,7	1,4
Verkehr	-0,8	1,1	0,8	1,2
Lagerei	0,7	0,5	1,2	0,7
Nachrichtenübermittlung	-0,8	-0,8	0,1	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	-1,5	4,2	-0,8	3,6
Medien	-0,7	0,7	1,9	1,2
Telekommunikation	-1,0	-0,1	0,7	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,7	3,5	5,7	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,5	-0,6	-0,6	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	3,5	1,0	1,0	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,4	2,2	2,7	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1,8	2,2	2,7	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	0,8	3,0	2,8	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,4	1,8	1,3	1,2
Gebäudebetreuung	4,9	1,7	3,4	1,2
Öffentliche Verwaltung	0,7	-0,1	0,3	-0,1
Erziehung und Unterricht	2,0	0,8	1,7	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	2,2	2,4	1,9
Persönliche Dienstleistungen	0,1	1,5	0,0	1,0
Interessensvertretungen	1,3	0,3	-0,8	0,1
Gesamt	1,3	1,2	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich in % p. a.
	Vorarlberg 2021	2028	absolut	in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	600	600	0	0,6	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	900	-100	-0,8	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.500	5.900	400	1,0	0,5
Textil und Bekleidung	3.000	2.200	-800	-4,4	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	1.200	0	0,6	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.200	2.000	-200	-1,4	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	500	0	1,3	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	2.700	100	0,3	0,0
Metallerzeugung	14.000	14.700	700	0,7	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.100	4.500	400	1,3	0,8
Maschinenbau	5.800	6.400	600	1,3	1,3
Fahrzeugbau	1.900	1.700	-200	-1,6	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	2.800	2.900	100	0,4	-0,1
Energieversorgung	1.700	1.700	0	-0,1	-0,4
Wasser, Abwasser	900	900	100	0,8	0,8
Bauwesen	12.100	12.800	700	0,8	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	2.700	2.800	100	0,6	0,2
Großhandel	7.200	8.000	800	1,4	1,0
Einzelhandel	12.800	14.600	1.700	1,8	1,4
Verkehr	4.400	4.800	400	1,1	1,2
Lagerei	2.100	2.200	100	0,5	0,7
Nachrichtenübermittlung	800	800	0	-0,8	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	9.600	12.800	3.200	4,2	3,6
Medien	500	500	0	0,7	1,2
Telekommunikation	200	200	0	-0,1	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.200	1.600	300	3,5	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	4.400	-200	-0,6	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.300	1.400	100	1,0	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.500	4.100	600	2,2	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2.000	2.300	300	2,2	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	3.000	3.700	700	3,0	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	1.200	100	1,8	1,2
Gebäudebetreuung	3.000	3.400	400	1,7	1,2
Öffentliche Verwaltung	9.900	9.800	-100	-0,1	-0,1
Erziehung und Unterricht	12.300	13.000	700	0,8	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	16.900	19.600	2.700	2,2	1,9
Persönliche Dienstleistungen	2.800	3.200	300	1,5	1,0
Interessensvertretungen	1.900	2.000	0	0,3	0,1
Gesamt	163.600	177.600	14.000	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028

	Niveau 2021				Veränderung 2021 bis 2028			
	Vorarlberg				Vorarlberg		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
			absolut		in % p. a.		in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	200	400	0	0	1,3	0,1	1,1	0,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	800	0	-100	-0,3	-0,9	-0,2	-0,7
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.300	3.200	200	200	1,3	0,7	0,5	0,5
Textil und Bekleidung	1.300	1.700	-400	-400	-5,4	-3,7	-4,7	-3,6
Be- und Verarbeitung von Holz	200	1.000	0	0	0,6	0,6	0,7	0,1
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	1.600	0	-200	-0,9	-1,5	-1,6	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	300	0	0	1,8	1,0	1,5	0,5
Gummi- und Kunststoffwaren	700	2.000	0	0	0,6	0,2	0,3	-0,1
Metallerzeugung	2.400	11.600	200	400	1,2	0,5	0,9	0,4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.300	2.800	100	200	1,5	1,1	1,2	0,7
Maschinenbau	1.000	4.800	200	400	2,3	1,1	2,4	1,1
Fahrzeugbau	400	1.500	0	-200	-1,5	-1,6	-0,7	-1,7
Sonstiger produzierender Bereich	800	2.000	100	0	0,9	0,2	0,2	-0,1
Energieversorgung	300	1.400	0	0	1,0	-0,3	0,6	-0,6
Wasser, Abwasser	200	700	0	0	1,6	0,6	1,4	0,6
Bauwesen	1.800	10.300	100	600	0,7	0,8	0,5	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	600	2.100	100	100	1,4	0,4	1,1	0,0
Großhandel	2.800	4.400	400	400	1,8	1,2	1,0	0,9
Einzelhandel	9.800	3.000	1.300	500	1,7	2,1	1,3	1,5
Verkehr	800	3.600	100	300	1,5	1,0	1,8	1,1
Lagerei	600	1.500	0	0	0,7	0,4	1,4	0,5
Nachrichtenübermittlung	300	500	0	0	0,1	-1,3	-0,4	-0,7
Beherbergung und Gastronomie	5.600	4.000	1.800	1.400	4,1	4,3	3,5	3,7
Medien	200	300	0	0	1,0	0,4	1,3	1,2
Telekommunikation	100	100	0	0	-0,4	0,1	0,2	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	400	800	100	200	4,3	3,0	4,9	3,3
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.500	2.000	0	-200	-0,1	-1,1	-0,7	-1,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	700	600	100	0	1,0	1,1	0,1	0,4
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.400	1.100	400	200	2,4	1,8	1,8	1,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	800	1.200	200	100	3,2	1,4	3,3	2,0
Überlassung von Arbeitskräften	500	2.500	100	500	3,3	2,9	2,9	2,4
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	400	100	100	1,8	1,9	1,2	1,3
Gebäudebetreuung	2.000	1.100	200	200	1,6	2,0	1,1	1,4
Öffentliche Verwaltung	5.000	4.900	500	-600	1,3	-1,7	1,2	-1,5
Erziehung und Unterricht	8.800	3.500	600	100	0,9	0,6	1,0	0,6
Gesundheits- u. Sozialwesen	13.100	3.700	2.300	500	2,3	1,7	2,0	1,5
Persönliche Dienstleistungen	1.800	1.100	200	100	1,4	1,8	0,9	1,2
Interessensvertretungen	1.300	700	0	0	0,5	0,1	0,2	0,0
Gesamt	74.600	89.000	9.000	5.000	1,6	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich in % p. a.
	Vorarlberg 2021	2028	absolut	in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	8.200	8.800	700	1,1	1,1
1 Führungskräfte	8.200	8.800	700	1,1	0,0
Berufshauptgruppe 2	28.700	33.200	4.500	2,1	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	11.000	12.900	1.800	2,2	0,0
3 Lehrkräfte	7.600	8.200	600	1,1	1,1
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	10.100	12.100	2.000	2,7	2,3
Berufshauptgruppe 3	11.600	13.200	1.600	1,9	1,5
5 Technische Fachkräfte	11.600	13.200	1.600	1,9	3,3
Berufshauptgruppe 4	18.200	19.700	1.400	1,1	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	2.400	2.800	400	2,1	1,0
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.000	13.500	600	0,6	0,5
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.800	3.300	500	2,3	3,0
Berufshauptgruppe 5	16.700	17.100	400	0,4	0,2
9 Allgemeine Bürokräfte	9.200	9.400	300	0,4	1,4
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.500	2.300	-100	*	1,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	5.000	5.300	300	0,8	0,5
Berufshauptgruppe 6	27.200	30.900	3.800	1,9	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.800	4.000	300	1,1	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.900	6.100	1.200	3,1	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	1.000	100	*	4,0
15 Verkaufskräfte	12.300	13.400	1.100	1,2	1,2
16 Betreuungsberufe	5.300	6.400	1.100	2,8	2,3
Berufshauptgruppe 7	27.100	27.700	600	0,3	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	900	1.000	0	*	1,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.500	3.700	200	0,7	1,1
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	4.100	4.400	300	1,1	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	6.600	6.500	-100	*	3,1
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.000	4.200	200	0,6	1,9
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	3.500	3.600	100	*	0,8
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.500	4.400	-100	*	0,6
Berufshauptgruppe 8	11.400	11.400	0	*	0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	5.300	5.200	-100	*	0,3
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	6.200	6.300	100	*	-0,4
Berufshauptgruppe 9	14.100	15.000	900	0,9	0,6
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.400	7.200	800	1,8	2,1
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.700	7.800	100	*	0,1
Gesamt	163.600	177.600	14.000	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028

	Niveau 2021				Veränderung 2021 bis 2028			
	Vorarlberg		absolut		Vorarlberg		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen in % p. a.	Männer in % p. a.	Frauen in % p. a.	Männer in % p. a.
Berufshauptgruppe 1	2.700	5.500	300	400	1,6	0,9	1,4	1,0
1 Führungskräfte	2.700	5.500	300	400	1,6	0,9	0,0	0,0
Berufshauptgruppe 2	15.500	13.300	2.500	1.900	2,2	2,0	2,1	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.800	5.300	900	900	2,1	2,3	0,0	0,0
3 Lehrkräfte	5.300	2.300	500	100	1,4	*	1,4	1,0
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	4.400	5.700	1.100	1.000	3,2	2,3	3,5	1,4
Berufshauptgruppe 3	1.300	10.200	300	1.300	3,3	1,7	2,6	1,4
5 Technische Fachkräfte	1.300	10.200	300	1.300	3,3	1,7	4,4	3,0
Berufshauptgruppe 4	11.700	6.500	1.400	100	1,6	*	1,4	0,2
6 Gesundheitsfachkräfte	1.800	700	300	100	2,2	*	1,5	0,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.200	4.800	700	-100	1,2	*	0,6	0,2
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.700	1.100	400	100	2,9	*	3,3	2,1
Berufshauptgruppe 5	11.600	5.000	400	0	0,5	*	0,4	-0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	7.500	1.700	300	-100	0,6	*	2,0	1,0
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.800	700	0	-100	*	*	2,5	0,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.400	2.600	200	100	0,9	*	0,8	0,1
Berufshauptgruppe 6	19.000	8.100	3.200	600	2,2	1,0	1,9	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.000	2.700	100	200	*	0,9	1,2	0,6
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.800	2.100	800	400	3,6	2,3	2,9	1,2
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	800	100	100	0	*	*	5,2	3,8
15 Verkaufskräfte	9.600	2.700	1.100	0	1,5	*	1,7	0,6
16 Betreuungsberufe	4.700	600	1.100	100	3,0	*	2,9	1,0
Berufshauptgruppe 7	2.500	24.700	0	600	*	0,3	0,4	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	200	700	0	0	*	*	2,9	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	3.400	0	200	*	0,7	1,8	1,0
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	100	4.000	0	300	*	1,1	2,3	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	500	6.100	0	-100	*	*	4,3	2,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	3.900	0	200	*	0,5	1,9	1,7
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	100	3.400	0	100	*	*	1,1	-0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.400	3.100	0	0	*	*	1,5	0,2
Berufshauptgruppe 8	2.300	9.200	-100	100	*	*	-0,1	0,2
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	1.700	3.500	-100	0	*	*	0,6	-0,6
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	500	5.700	0	100	*	*	1,2	-1,6
Berufshauptgruppe 9	8.100	6.000	800	100	1,4	*	0,9	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	5.600	700	700	100	1,8	*	2,6	1,3
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	2.500	5.200	100	0	*	*	0,4	-0,7
Gesamt	74.600	89.000	9.000	5.000	1,6	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028

	Niveau 2021			Niveau 2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	600	200	400	600	300	400
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	200	800	900	200	800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.500	2.300	3.200	5.900	2.500	3.400
Textil und Bekleidung	3.000	1.300	1.700	2.200	900	1.300
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	200	1.000	1.200	200	1.000
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.200	600	1.600	2.000	600	1.400
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	200	300	500	200	300
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	700	2.000	2.700	700	2.000
Metallerzeugung	14.000	2.400	11.600	14.700	2.600	12.000
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.100	1.300	2.800	4.500	1.500	3.000
Maschinenbau	5.800	1.000	4.800	6.400	1.100	5.200
Fahrzeugbau	1.900	400	1.500	1.700	400	1.300
Sonstiger produzierender Bereich	2.800	800	2.000	2.900	900	2.000
Energieversorgung	1.700	300	1.400	1.700	300	1.400
Wasser, Abwasser	900	200	700	900	200	700
Bauwesen	12.100	1.800	10.300	12.800	1.900	10.900
KFZ-Handel, Reparatur	2.700	600	2.100	2.800	700	2.100
Großhandel	7.200	2.800	4.400	8.000	3.200	4.800
Einzelhandel	12.800	9.800	3.000	14.600	11.100	3.500
Verkehr	4.400	800	3.600	4.800	900	3.900
Lagererei	2.100	600	1.500	2.200	700	1.500
Nachrichtenübermittlung	800	300	500	800	300	500
Beherbergung und Gastronomie	9.600	5.600	4.000	12.800	7.400	5.400
Medien	500	200	300	500	200	300
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.200	400	800	1.600	600	1.000
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	2.500	2.000	4.400	2.500	1.900
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.300	700	600	1.400	700	600
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.500	2.400	1.100	4.100	2.800	1.300
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2.000	800	1.200	2.300	1.000	1.300
Überlassung von Arbeitskräften	3.000	500	2.500	3.700	600	3.000
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	600	400	1.200	700	500
Gebäudebetreuung	3.000	2.000	1.100	3.400	2.200	1.200
Öffentliche Verwaltung	9.900	5.000	4.900	9.800	5.400	4.400
Erziehung und Unterricht	12.300	8.800	3.500	13.000	9.400	3.600
Gesundheits- u. Sozialwesen	16.900	13.100	3.700	19.600	15.400	4.200
Persönliche Dienstleistungen	2.800	1.800	1.100	3.200	2.000	1.200
Interessensvertretungen	1.900	1.300	700	2.000	1.300	700
Insgesamt	163.600	74.600	89.000	177.600	83.600	94.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	100	0	100	0	0	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0	0	0	-100	0	-100
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	300	100	200	400	200	200
Textil und Bekleidung	-1.100	-600	-400	-800	-400	-400
Be- und Verarbeitung von Holz	0	0	0	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	100	0	100	-200	0	-200
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	100	100	0	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	400	100	300	100	0	0
Metallerzeugung	2.800	600	2.200	700	200	400
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	600	300	300	400	100	200
Maschinenbau	100	100	0	600	200	400
Fahrzeugbau	400	100	300	-200	0	-200
Sonstiger produzierender Bereich	400	200	300	100	100	0
Energieversorgung	100	100	100	0	0	0
Wasser, Abwasser	100	100	0	100	0	0
Bauwesen	1.600	300	1.300	700	100	600
KFZ-Handel, Reparatur	200	100	100	100	100	100
Großhandel	600	300	300	800	400	400
Einzelhandel	700	400	300	1.700	1.300	500
Verkehr	-300	100	-300	400	100	300
Lagererei	100	100	0	100	0	0
Nachrichtenübermittlung	0	0	-100	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	-1.000	-900	-100	3.200	1.800	1.400
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	200	200	300	100	200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-200	0	-100	-200	0	-200
Grundstücks- und Wohnungswesen	300	100	100	100	100	0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	500	400	100	600	400	200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	200	100	100	300	200	100
Überlassung von Arbeitskräften	200	-100	200	700	100	500
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	100	0	100	100	100	100
Gebäudebetreuung	900	500	400	400	200	200
Öffentliche Verwaltung	500	800	-300	-100	500	-600
Erziehung und Unterricht	1.600	1.300	300	700	600	100
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.900	2.400	600	2.700	2.300	500
Persönliche Dienstleistungen	0	-100	100	300	200	100
Interessensvertretungen	200	200	0	0	0	0
Insgesamt	13.900	7.300	6.600	14.000	9.000	5.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land- u. Forstwirtschaft	2,6	3,0	4,5	0,6	1,3	0,1
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-0,7	0,1	1,5	-0,8	-0,3	-0,9
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,9	0,8	2,1	1,0	1,3	0,7
Textil und Bekleidung	-4,2	-5,4	-3,3	-4,4	-5,4	-3,7
Be- und Verarbeitung von Holz	0,0	1,4	0,6	0,6	0,6	0,6
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0,8	0,9	1,0	-1,4	-0,9	-1,5
Chemie u. Erdölverarbeitung	4,8	5,3	3,1	1,3	1,8	1,0
Gummi- und Kunststoffwaren	2,3	2,7	2,4	0,3	0,6	0,2
Metallerzeugung	3,2	4,5	2,2	0,7	1,2	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,3	3,4	1,7	1,3	1,5	1,1
Maschinenbau	0,4	1,8	1,3	1,3	2,3	1,1
Fahrzeugbau	3,5	4,5	3,1	-1,6	-1,5	-1,6
Sonstiger produzierender Bereich	2,4	3,1	-0,2	0,4	0,9	0,2
Energieversorgung	1,1	3,1	-0,9	-0,1	1,0	-0,3
Wasser, Abwasser	1,6	6,0	3,2	0,8	1,6	0,6
Bauwesen	2,0	2,7	-0,3	0,8	0,7	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	1,3	1,9	0,9	0,6	1,4	0,4
Großhandel	1,2	1,6	0,0	1,4	1,8	1,2
Einzelhandel	0,8	0,5	1,4	1,8	1,7	2,1
Verkehr	-0,8	1,0	-0,3	1,1	1,5	1,0
Lagerei	0,7	2,5	-0,1	0,5	0,7	0,4
Nachrichtenübermittlung	-0,8	0,4	-3,2	-0,8	0,1	-1,3
Beherbergung und Gastronomie	-1,5	-2,1	2,7	4,2	4,1	4,3
Medien	-0,7	-0,6	-1,2	0,7	1,0	0,4
Telekommunikation	-1,0	-1,9	-3,3	-0,1	-0,4	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,7	7,1	3,8	3,5	4,3	3,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,5	-0,1	-1,0	-0,6	-0,1	-1,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	3,5	3,3	-2,6	1,0	1,0	1,1
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,4	2,6	3,0	2,2	2,4	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1,8	2,1	1,6	2,2	3,2	1,4
Überlassung von Arbeitskräften	0,8	-2,0	-0,7	3,0	3,3	2,9
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,4	1,0	1,8	1,8	1,8	1,9
Gebäudebetreuung	4,9	4,0	4,0	1,7	1,6	2,0
Öffentliche Verwaltung	0,7	2,5	0,4	-0,1	1,3	-1,7
Erziehung und Unterricht	2,0	2,4	0,6	0,8	0,9	0,6
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	2,9	2,0	2,2	2,3	1,7
Persönliche Dienstleistungen	0,1	-0,7	2,3	1,5	1,4	1,8
Interessensvertretungen	1,3	2,0	1,3	0,3	0,5	0,1
Insgesamt	1,3	1,5	0,8	1,2	1,6	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028

	2021			2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	8.200	2.700	5.500	8.800	3.000	5.900
1 Führungskräfte	8.200	2.700	5.500	8.800	3.000	5.900
Berufshauptgruppe 2	28.700	15.500	13.300	33.200	18.000	15.200
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	11.000	5.800	5.300	12.900	6.700	6.200
3 Lehrkräfte	7.600	5.300	2.300	8.200	5.900	2.400
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	10.100	4.400	5.700	12.100	5.400	6.700
Berufshauptgruppe 3	11.600	1.300	10.200	13.200	1.600	11.500
5 Technische Fachkräfte	11.600	1.300	10.200	13.200	1.600	11.500
Berufshauptgruppe 4	18.200	11.700	6.500	19.700	13.100	6.600
6 Gesundheitsfachkräfte	2.400	1.800	700	2.800	2.100	800
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.000	8.200	4.800	13.500	8.900	4.600
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.800	1.700	1.100	3.300	2.100	1.200
Berufshauptgruppe 5	16.700	11.600	5.000	17.100	12.100	5.000
9 Allgemeine Bürokräfte	9.200	7.500	1.700	9.400	7.800	1.600
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.500	1.800	700	2.300	1.700	600
11 Spezialisierte Bürokräfte	5.000	2.400	2.600	5.300	2.500	2.800
Berufshauptgruppe 6	27.200	19.000	8.100	30.900	22.200	8.700
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.800	1.000	2.700	4.000	1.100	2.900
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.900	2.800	2.100	6.100	3.700	2.400
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	800	100	1.000	1.000	100
15 Verkaufskräfte	12.300	9.600	2.700	13.400	10.700	2.700
16 Betreuungsberufe	5.300	4.700	600	6.400	5.800	600
Berufshauptgruppe 7	27.100	2.500	24.700	27.700	2.500	25.300
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	900	200	700	1.000	300	700
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.500	100	3.400	3.700	100	3.600
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	4.100	100	4.000	4.400	100	4.300
20 Metallbearbeitungsberufe	6.600	500	6.100	6.500	500	6.000
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.000	100	3.900	4.200	100	4.100
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	3.500	100	3.400	3.600	100	3.500
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.500	1.400	3.100	4.400	1.400	3.000
Berufshauptgruppe 8	11.400	2.300	9.200	11.400	2.200	9.200
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	5.300	1.700	3.500	5.200	1.700	3.500
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	6.200	500	5.700	6.300	500	5.700
Berufshauptgruppe 9	14.100	8.100	6.000	15.000	8.900	6.100
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.400	5.600	700	7.200	6.400	800
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.700	2.500	5.200	7.800	2.600	5.200
Gesamt	163.600	74.600	89.000	177.600	83.600	94.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028

	Veränderung 2021 bis 2028					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	700	300	400	1,1	1,6	0,9
1 Führungskräfte	700	300	400	1,1	1,6	0,9
Berufshauptgruppe 2	4.500	2.500	1.900	2,1	2,2	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.800	900	900	2,2	2,1	2,3
3 Lehrkräfte	600	500	100	1,1	1,4	*
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.000	1.100	1.000	2,7	3,2	2,3
Berufshauptgruppe 3	1.600	300	1.300	1,9	3,3	1,7
5 Technische Fachkräfte	1.600	300	1.300	1,9	3,3	1,7
Berufshauptgruppe 4	1.400	1.400	100	1,1	1,6	*
6 Gesundheitsfachkräfte	400	300	100	2,1	2,2	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	600	700	-100	0,6	1,2	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	500	400	100	2,3	2,9	*
Berufshauptgruppe 5	400	400	0	0,4	0,5	*
9 Allgemeine Bürokräfte	300	300	-100	0,4	0,6	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100	0	-100	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	300	200	100	0,8	0,9	*
Berufshauptgruppe 6	3.800	3.200	600	1,9	2,2	1,0
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	300	100	200	1,1	*	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	1.200	800	400	3,1	3,6	2,3
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	100	100	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	1.100	1.100	0	1,2	1,5	*
16 Betreuungsberufe	1.100	1.100	100	2,8	3,0	*
Berufshauptgruppe 7	600	0	600	0,3	*	0,3
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	0	0	0	*	*	*
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	200	0	200	0,7	*	0,7
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	300	0	300	1,1	*	1,1
20 Metallbearbeitungsberufe	-100	0	-100	*	*	*
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	200	0	200	0,6	*	0,5
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	100	0	100	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	0	-100	100	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	-100	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	100	0	100	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	900	800	100	0,9	1,4	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	800	700	100	1,8	1,8	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	100	100	0	*	*	*
Gesamt	14.000	9.000	5.000	1,2	1,6	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privat- 32 personen 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO -08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraffahrzeugführerinnen und Kraffahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen	11
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2021-2028	15
Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	17
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2021-2028	20
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028	22
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028	23
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028	24
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2021 bis 2028	25
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028	26
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028	27
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung	28
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung	29
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028	30
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028	31
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	32
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	33
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	34
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	36

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021	5
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.	6
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021	7
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021	8
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2028, in %	9
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2021	10
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	12
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	14
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028	19